

## Herren Kreisklasse A Staffel 1

TTG 1947 Walldorf IV : TV Schwetzingen  
Freitag, 12.01.2024, 19:47 Uhr

# Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen der TTG 1947 Walldorf IV und dem TV Schwetzingen

Nach ca. 233 Minuten Spielzeit nahm der TV Schwetzingen beim 8:8 gegen die TTG 1947 Walldorf IV in der Herren Kreisklasse A Staffel 1 einen Zähler mit. Besonders Jochen Koppert behielt in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnte all seine Spiele für die TTG 1947 Walldorf IV gewinnen. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit 9 Fünf-Satz-Spielen und einem Satzverhältnis von 35:36. Bemerkenswert war, dass die TTG 1947 Walldorf IV und der TV Schwetzingen dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Der Verlauf im Einzelnen: Starke / Koppert machten mit Schulte / Zimmermann beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Mit 1:3 verloren indessen Burghardt / Hess ihre Partie gegen Grob / Moosbrugger. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Bletsch / Scherer und Gruhs / Vogel, das Bletsch / Scherer letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzelnen. Gekämpft bis zum Schluss hatte am Nachbarisch Udo Burghardt in der Begegnung gegen Andreas Moosbrugger, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Burghardt seine Favoritenrolle, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht bestätigen konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Lange dagegenhalten konnte anschließend Reinhard Starke beim 2:3 gegen Jannis Grob. Das Spiel, in das er als Außenseiter gegangen war, verlor Starke dennoch im 5. Satz. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann danach Jochen Koppert seine Partie gegen Detlef Gruhs noch mit 3:2. Zwischenzeitlich konnte Harry Bletsch zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das Spiel gegen Thomas Schulte, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem mit 1:3. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Lewis Hess nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Jens Zimmermann konnte Achim Scherer daraufhin den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Lange dagegenhalten konnte Udo Burghardt beim 2:3 gegen Jannis Grob. Das Spiel verlor Burghardt dennoch im 5. Satz. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 5:11 (Burghardt) und 11:6 (Grob). Das Einzel zwischen Reinhard Starke und Andreas Moosbrugger endete dagegen mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Jochen Koppert konnte danach einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Thomas Schulte beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Schulte nun bei 4 Siegen und 14 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. 2:3 hieß es wiederum am Schluss des nächsten Spiels, als Harry Bletsch und Detlef Gruhs sich am Tisch gegenüber standen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Lewis Hess und Jens Zimmermann, die Lewis Hess letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte.

Das war nichts für schwache Nerven. Beim 10:12, 1:11, 6:11 gegen Rainer Vogel fand wiederum Achim Scherer von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Starke / Koppert und Grob / Moosbrugger, ehe sich die Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnten. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Starke / Koppert mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Durch dieses Unentschieden hat die TTG 1947 Walldorf IV in der Saison nun 3 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei 3 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 19.01.2024 gegen die SG Heidelberg-Neuenheim III an. Für den TV Schwetzingen steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV Brühl II am 23.01.2024 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 6:14 geht.

#### **Statistik:**

##### **TTG 1947 Walldorf IV**

Doppel: Starke / Koppert 2:0, Burghardt / Hess 0:1, Bletsch / Scherer 1:0

Einzel: U. Burghardt 0:2, R. Starke 1:1, J. Koppert 2:0, H. Bletsch 0:2, L. Hess 2:0, A. Scherer 0:2

##### **TV Schwetzingen**

Doppel: Grob / Moosbrugger 1:1, Schulte / Zimmermann 0:1, Gruhs / Vogel 0:1

Einzel: J. Grob 2:0, A. Moosbrugger 1:1, T. Schulte 1:1, D. Gruhs 1:1, J. Zimmermann 1:1, R. Vogel 1:1